

## Herren Kreisliga Staffel 1

SG Heidelberg-Neuenheim II : TTF 68 Wiesloch  
Freitag, 24.03.2023, 20:15 Uhr

### Für die TTF 68 Wiesloch geht die Siegesstraße weiter

Als Daniel Lippok sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade die SG Heidelberg-Neuenheim II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SG Heidelberg-Neuenheim II meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Rinhofer und Lippok, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Höltring / Hermann ihren Gegnern Rinhofer / Leibold letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Wiens / Jansen gegen Campenhausen / Rinhofer. Das musste man neidlos anerkennen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Lederer / Seefried ihren Gegnern Lippok / Lippok letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Tobias Höltring seinem Gegner Daniel Lippok letztlich beim 3:11, 14:12, 5:11, 7:11 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Daniel Wiens verlor sein Spiel gegen Marc Rinhofer unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Wenig später ging es beim Stand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alexander von Campenhausen wurden danach Andreas Jansen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen sicheren Punkt für sein Team holte hingegen Johann Hermann beim 11:9, 12:10, 11:5 gegen Jan Leibold. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Simon Lederer hatte nachfolgend gegen Patrick Lippok, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Das folgende Einzel zwischen Ulrich Seefried und Heiko Rinhofer endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Zwischenzeitlich konnte Tobias Höltring zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann das Spiel gegen Marc Rinhofer, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 4:11, 11:5, 9:11, 10:12. Nach diesem Einzel steht Höltring somit bei 3 Siegen und 17 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Rinhofer ein 16:4 ausweist. Daniel Wiens bekam dann seinen Gegner Daniel Lippok beim klaren 3:11, 3:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 1:11 für Wiens und 17:0 für Lippok seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für die TTF 68 Wiesloch die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Heidelberg-Neuenheim II am 20.04.2023 gegen die TG 1889 Sandhausen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 31.03.2023 gegen die TSG Eintracht Plankstadt III mitnehmen.

#### Statistik:

##### SG Heidelberg-Neuenheim II

Doppel: Höltring / Hermann 0:1, Wiens / Jansen 0:1, Lederer / Seefried 0:1

Einzel: T. Höltring 0:2, D. Wiens 0:2, A. Jansen 0:1, J. Hermann 1:0, S. Lederer 1:0, U. Seefried 0:1

---

**TTF 68 Wiesloch**

Doppel: Campenhausen / Rinhofer 1:0, Rinhofer / Leibold 1:0, Lippok / Lippok 1:0

Einzel: M. Rinhofer 2:0, D. Lippok 2:0, J. Leibold 0:1, A. Campenhausen 1:0, H. Rinhofer 1:0, P. Lippok 0:1